

ENERGIE WOCHEN



energie schweiz
Unser Engagement: unsere Zukunft.

INHALT

ÜBERBLICK

BASISMODULE

VORBEREITUNG UND VERANKERUNG 1
KOMMUNIKATION 2

AKTIONSMODULE

ENERGY-QUIZMASTER 3
ENERGIEMESSUNG 4
ENERGIE- UND KLIMAWORKSHOP 5
MITARBEITENDE-CHALLENGES 6
ENERGIE- UND KLIMARECHNER 7

ÜBERBLICK

DIE AKTION ENERGIEWOCHEN UNTERSTÜTZT UNTERNEHMEN UND GEMEINDEN BEI DER SENSI-
BILISIERUNG IHRER MITARBEITENDEN ZU DEN THEMEN ENERGIE UND KLIMA. DURCH DEN MODU-
LAREN AUFBAU KANN DIE AKTION GENAU AUF DIE BEDÜRFNISSE DER ORGANISATION ABGESTIMMT
WERDEN, IM SINNE EINES WERKZEUGKOFFERS.

MODULARER AUFBAU

Der Ablauf der Aktion ist in drei Phasen gegliedert. Die Basismodule «Vorbereitung und Verankerung» und «Kommunikation» bilden den Rahmen aller Energiewochen.

VORBEREITUNG

Als Erstes wird ein internes, breit abgestütztes Energie- und Klimateam gebildet, welches gemeinsam mit externen Experten relevante Energieverbräuche und CO₂-Emissionen in der Organisation lokalisiert, Handlungsspielräume der Mitarbeitenden analysiert und die genaue Ausgestaltung der Energiewochen plant.

ENERGIEWOCHEN

Während 1–2 Wochen werden die Mitarbeitenden aktiv informiert und motiviert, einfache Massnahmen im Arbeitsalltag, auf dem Arbeitsweg und zuhause umzusetzen. Neben dem Basismodul Kommunikation stehen die Aktionsmodule 3–7 optional zur Verfügung. Für besonders lebendige und effektive Energiewochen wird empfohlen, mindestens zwei Aktionsmodule zu wählen. Aktionsmodule werden laufend ergänzt und dieser Broschüre angefügt. Fragen Sie einfach an, wenn Sie eine Liste mit zusätzlichen Aktionsmodulen wünschen (siehe Kontakt auf der letzten Seite).

VERANKERUNG

Das Energie- und Klimateam organisiert im Anschluss an die Energiewochen regelmässige Erinnerungsaktionen mit entsprechenden Handlungsempfehlungen, um die Themen Energie und Klima langfristig in Ihrer Organisation zu verankern.

ZIELPUBLIKUM

Private und öffentliche Unternehmen und Organisationen (z.B. Gemeinden) ab ca. 30 Mitarbeitenden, welche eine nachhaltige Aktion im Energiebereich durchführen möchten.

VORTEILE UND NUTZEN

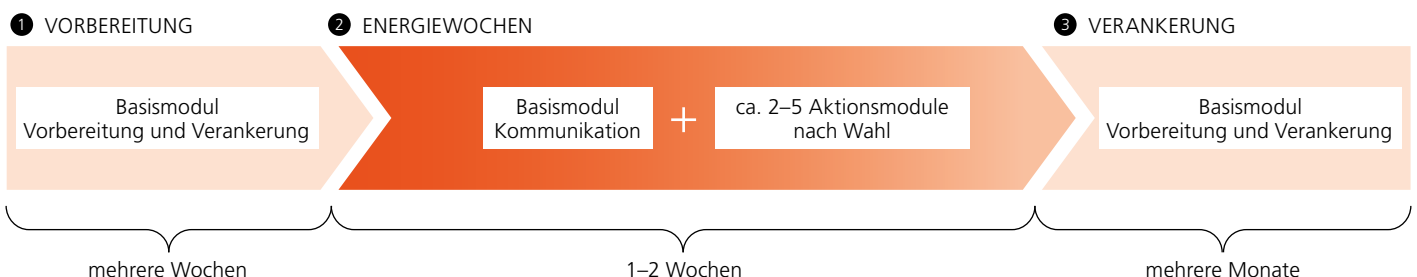
- Durch Energiewochen erfahren Ihre Mitarbeitenden mehr über Handlungsspielräume und werden motiviert, effektiv zu handeln – sowohl im Betrieb als auch zu Hause.
- Mit Energiewochen werden die Themen Energie und Nachhaltigkeit erlebbar und machen Freude.
- Energiewochen ergänzen technische Massnahmen und tragen zu einem tieferen Energieverbrauch und geringeren Kosten bei.
- Weitere Nachhaltigkeitsthemen wie Klima, Ökologie und Gesundheit werden thematisiert.

ORGANISATION

Energiewochen werden idealerweise mit der Unterstützung von Energiewochen-Experten durchgeführt (vgl. Kontakt auf der letzten Seite). Viele Module können aber auch ohne externe Unterstützung umgesetzt werden.

AUFWAND UND KOSTEN

Aufwand und Kosten für Energiewochen sind stark von der individuell gewünschten Ausgestaltung abhängig (ausgewählte Module, eigene vs. externe Leistungen, Grösse der Organisation, etc.). Einfache Energiewochen, z.B. mit den zwei Basismodulen plus zwei Aktionsmodulen, können mit externen Kosten von ca. CHF 5'000 – 10'000 durchgeführt werden.



VORBEREITUNG UND VERANKERUNG

1

MITHILFE DIESES MODULS BLEIBEN DIE THEMEN ENERGIE UND KLIMA IN IHRER ORGANISATION NICHT EINMALIGE, AUF DIE ZEITLICHE DAUER DER ENERGIEWOCHEN BESCHRÄNKTE THEMEN, SONDERN WERDEN SO VERANKERT, DASS DIE THEMEN LANGFRISTIG WAHRGENOMMEN UND BEARBEITET WERDEN.



ZIEL

Es werden die notwendigen internen Strukturen, Prozesse und Know-How geschaffen, um die Themen Energie und Klima langfristig in Ihrer Organisation zu institutionalisieren.

BESCHRIEB

Die Aktivitäten erfolgen insbesondere in der Vorbereitungsphase der Energiewochen und bestehen aus:

- Commitment der Geschäftsleitung zu einem langfristigen Engagement im Bereich Energie, Klima und Nachhaltigkeit
- Bildung eines internen, breit abgestützten Energie- und Klimateams

Im Zentrum der Vorbereitungsphase steht die Durchführung eines Workshops mit dem Energie- und Klimateam:

- Wo fallen relevante Energieverbräuche und CO₂-Emissionen in der Organisation an?
- Welche Massnahmen wurden bereits durchgeführt? Wo gibt es noch Handlungsspielräume? Sind diese technischer Natur oder können sie durch Verhaltensänderungen beeinflusst werden?
- Welche Verhaltensänderungen sollen bei den Mitarbeitenden wie angeregt werden – in der Organisation, auf dem Arbeitsweg, zuhause?
- Basierend auf den Diskussionen werden die konkrete Ausgestaltung und der Fokus der Energiewochen geplant und vorbereitet: Welche Module und Aktivitäten?

Der Austausch mit den externen Energiewochen-Experten in der Vorbereitungsphase soll das Energie- und Klimateam dazu befähigen, nach den Energiewochen das Thema Energie eigenständig weiterzuverfolgen, Massnahmen zu planen und Aktionen selbstständig durchzuführen. Idealerweise trifft sich das Team weiterhin in regelmässigen Abständen.

OPTIONALE ELEMENTE

Es ist zu empfehlen, die Energiewochen mit einem Symbol oder Give-away (z.B. frischen Äpfeln, Schokolade,...) zu begleiten. Damit werden die Themen Energie und Klima mit einem Symbol mit hohem Wiedererkennungswert verknüpft, welches die Mitarbeitenden sofort an die «gelernten Verhaltensmuster» der Energiewochen erinnert. Reminder-Aktionen knüpfen am besten an aktuelle Anlässe und Themen an (Neuerungen im Betrieb, saisonale Rahmenbedingungen wie Start Heizsaison, etc.).

VORAUSSETZUNGEN

Commitment der Geschäftsleitung, Bereitstellung genügend zeitlicher Ressourcen und Bildung eines internen, breit abgestützten Energie- und Klimateams, z.B. bestehend aus:

- Energie-/Umwelt-/Nachhaltigkeitsbeauftragte
- Technische Dienste
- IT-Verantwortliche
- Personalverantwortliche/Kommunikationsverantwortliche

SUPPORT

Die externen Energiewochen-Experten organisieren und begleiten den Workshop des Energie- und Klimateams während der Vorbereitungsphase zu den Energiewochen. Zusätzlich unterstützen die Experten die Vorbereitung der Energiewochen und stehen für Fragen zur Verfügung.

AUFWAND

FÜR MITARBEITENDE

- Keine aktive Teilnahme am Modul

FÜR INTERNE ENERGIEWOCHEN-KOORDINATIONSSTELLE

- Circa ein Tag
- Plus individuelle Vorbereitungszeit für Energiewochen, je nach Funktion und gewählten Energiewochen-Modulen

VARIANTEN

- Die standardmässige Begleitung und Beratung des Energie- und Klimateams kann je nach Bedarf ausgeweitet werden
- Organisation zusätzlicher Reminderaktionen

DAS PAKET BEINHALTET MATERIALIEN FÜR EINE ZUM HANDELN AUFFORDERNDE UND INFORMATIVE KOMMUNIKATION DER ENERGIEWOCHEN INNERHALB IHRER ORGANISATION. ALLE DIGITALEN UND ANALOGEN ELEMENTE DES BASISPAKETS KÖNNEN AUF WUNSCH PERSONALISIERT WERDEN. DIE EINGÄNGIGE KOMMUNIKATION DER ENERGIEWOCHEN FÖRdert DIE SICHTBARKEIT UND DIE IDENTIFIKATION DER MITARBEITENDEN MIT DEM THEMA.

Doppel- seitig gedruckt?



energiewochen

Haben Sie gewusst, dass ...

Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet.

Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet.

Mehr Informationen auf der Online-Plattform:
usz.energiewochen.ch

ZIEL

Die Mitarbeitenden erkennen die Energiewochen als spannende Aktion. Sie erhalten Informationen zu Energie- und Klimathemen und werden dazu motiviert, einfache Nachhaltigkeitsmassnahmen im Arbeitsalltag, auf dem Arbeitsweg und zuhause umzusetzen.

BESCHRIEB

Gemeinsam mit Ihrem Energie- und Klimateam wird vorgängig entschieden, welche Materialien des Kommunikationspakets für die interne Kommunikation der Energiewochen in Ihrer Organisation verwendet werden. Inhalte, Grösse und Logos können unkompliziert an Ihre spezifischen Bedürfnisse angepasst werden.

Ihre Mitarbeitenden erhalten niederschweligen Zugang zu Massnahmen, getreu dem Motto «Einfach Energie sparen». Interessierte Mitarbeitende erhalten zudem auf der Onlineplattform weiterführende Informationen und können im Energie-Quiz ihr Wissen testen. Sämtliche Kommunikationsmittel stehen auf Deutsch und Französisch zur Verfügung.

BASISPAKET

- Poster und Flyer für Aktions- und Informationsorte wie Eingangsbereich, Mensa, Aufenthaltsraum etc.
- Poster, Flyer und Sticker mit Verhaltenstipps bei Computer, Lichtschalter, Fenster, Heizung etc.
- Onlineplattform mit weiterführenden Informationen, Programm der Woche, ev. Editorial der GL, Energie-Quiz etc. Die Website ist einfach in Ihr Intranet integrierbar oder alternativ als Internetseite auf externem Server verfügbar.

OPTIONALE ELEMENTE

- Nachhaltiges Give-away
- Zusätzliche Printmaterialien

VORAUSSETZUNGEN

Keine. Das Kommunikationspaket gehört zu allen Energiewochen. Je nachdem, wo und wie Ihre Mitarbeitenden schwerpunktmässig tätig sind (am Computer, in der Produktion etc.), wird die Art und der Fokus der Kommunikation angepasst.

SUPPORT

Die externen Energiewochen-Experten stehen bei der Kommunikation beratend zur Seite. In einer vorbereitenden Sitzung entscheiden Sie, welche Kommunikationselemente verwendet werden und inwieweit diese personalisiert werden (z.B. mit dem Logo Ihrer Organisation). Sie erhalten alle Materialien rechtzeitig per Post und können sie dann für die Aktion selbstständig platzieren.

AUFWAND

FÜR MITARBEITENDE

- Kein verpflichtender Mehraufwand für Ihre Mitarbeitenden
- Mitarbeitende erhalten die Möglichkeit, sich mit Energiethematen vertieft auseinanderzusetzen

FÜR INTERNE ENERGIEWOCHEN-KOORDINATIONSSTELLE

- Vorbereitungssitzung mit dem Energie- und Klimateam
- Austausch mit Geschäftsleitung, Kommunikation etc.
- Kontakt zu allen Mitarbeitenden während der Durchführung
- Platzieren der Kommunikationsmaterialien und anschliessender Abbau

VARIANTEN

- Sie können sämtliche Materialien personalisieren lassen oder selbstständig personalisieren
- Bei Bedarf können Sie die Materialien selber drucken
- Gemeinden: Die Kommunikationsmaterialien können, bspw. mit Ihrem Gemeinde- oder Energiestadt-Logo, auch für die Kommunikation mit der Bevölkerung genutzt werden

MIT DEM QUIZ TESTEN IHRE MITARBEITENDEN IHR WISSEN IN PUNCTO ENERGIE UND KLIMA. AUF SPIELERISCHE ART ERFAHREN SIE MEHR ÜBER EINFACHE MÖGLICHKEITEN ZUM ENERGIESPAREN – SOWOHL DEI DER ARBEIT ALS AUCH ZU HAUSE. DER WETTBEWERBSMODUS ANIMIERT IHRE MITARBEITENDEN ZUR AKTIVEN TEILNAHME, UM AM ENDE ZUM ENERGY-QUIZMASTER GEKÜRT ZU WERDEN. DAS QUIZ WIRD IN DIE PERSONALISIERTE ONLINEPLATTFORM IHRER ENERGIEWOCHEN INTEGRIERT.



ZIEL

Ihre Mitarbeitenden bauen spielerisch ihr Wissen zu Energie- und Klimathemen aus. Durch den Wettbewerb werden die Teilnehmenden zur aktiven Teilnahme animiert, tauschen sich zu den Themen aus und verinnerlichen damit die Informationen besser.

BESCHRIEB

Ihre Mitarbeitenden können beim Wettbewerb Energy-Quizmaster auf der Onlineplattform Ihrer Energiewochen ihr Wissen zu verschiedenen Nachhaltigkeitsthemen testen. Das Energy-Quiz ist so aufgebaut, dass die Teilnehmenden am Schluss die korrekten Antworten erhalten und verstehen. Durch die Möglichkeit zur Personalisierung des Fragenkatalogs können Sie das Quiz auf Ihre Branche abstimmen.

Sie können mithilfe der IT-Anwendung einfach einen Sieger oder eine Siegerin bestimmen (sei dies aufgrund der korrekten Antworten oder einer Auslosung) und einen Preis verleihen.

BASISPAKET

- Vorbereitetes Quiz mit Fragen zu Energie und Klima
- Integriert auf Ihrer Onlineplattform

VORAUSSETZUNGEN

Das Quiz wird in Ihre personalisierte Onlineplattform der Energiewochen eingebunden. Zur Teilnahme benötigen Ihre Mitarbeitenden Zugriff auf PC, Smartphone oder Tablet mit Internetzugang.

SUPPORT

Energiewochen schaltet das Quiz auf Ihrer Onlineplattform auf. Gemeinsam mit den Energiewochen-Experten können Sie das Quiz um zusätzliche, spezifische Fragen zu Ihrer Branche oder Ihrem Unternehmen erweitern. Nach Abschluss des Wettbewerbs erhalten Sie die Auswertung.

AUFWAND

FÜR MITARBEITENDE

- Ausfüllen maximal 10 Minuten
- Optionale Preisverleihung am Abschlussanlass

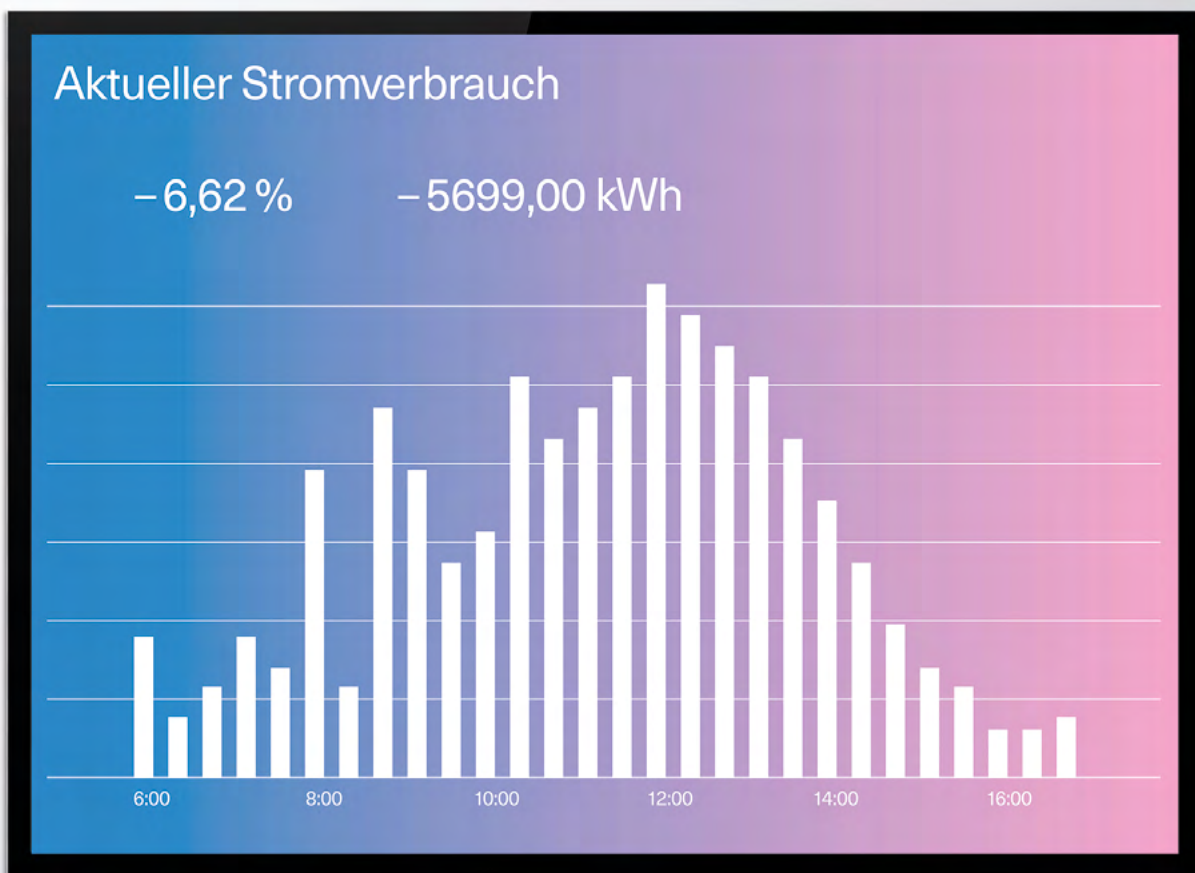
FÜR INTERNE ENERGIEWOCHEN-KOORDINATIONSSTELLE

- Minimaler interner Koordinationsaufwand
- Bei Bedarf Erstellung branchenspezifischer Fragen
- Kür des Siegers, ggfs. mit Preisverleihung beim Abschlussanlass

VARIANTEN

- Sie können sämtliche Fragen personalisieren oder es können themenspezifische Zusatzfragen formuliert werden.
- Bei Bedarf können täglich kleine Quiz angeboten werden
- Preisverleihung

ZIEL ALLER SENSIBILISIERUNGSMASSNAHMEN SIND SCHLUSSENDLICH ENERGIEEINSPARUNGEN. LANGJÄHRIGE ERFAHRUNGEN AUS ENERGIEWOCHEN ZEIGEN, DASS MEIST 5–10 PROZENT DES ENERGIEVERBRAUCHS REIN DURCH VERHALTENSÄNDERUNGEN EINGESPART WERDEN KÖNNEN. MIT HILFE VON ENERGIEMESSUNGEN WERDEN DIESE EINSPARUNGEN FÜR DIE MITARBEITENDEN SICHTBAR GEMACHT.



ZIEL

Die Energiemessungen vermitteln Ihren Mitarbeitenden möglichst in Echtzeit (tägliche Aktualisierungen), wieviel Energie (Strom und ev. Wärme) aktuell in der Organisation verbraucht wird. Der Vergleich mit Messungen vor den Energiewochen soll aufzeigen, dass Einsparungen durch Verhaltensänderungen möglich sind und damit motivierend wirken.

BESCHRIEB

VOR DEN ENERGIEWOCHEN

- Einige Wochen/Monate vor den Energiewochen wird zusammen mit internen Fachleuten und dem Energieversorger ermittelt, welche Strom- und Wärmemessungen in Ihrer Organisation wo und wie möglich sind.
- Ca. zwei Wochen vor den Energiewochen werden die Messungen gestartet, um das korrekte Funktionieren der Messungen zu testen und Referenzdaten zu erhalten.

WÄHREND DER ENERGIEWOCHEN

- Der Energieverbrauch wird laufend gemessen (tägliche Auswertungen), mit dem Referenzverbrauch verglichen und möglichst in Echtzeit visualisiert. Die Visualisierung kann auf der Energiewochen Onlineplattform eingebunden werden oder z.B. auch auf einem grossen Bildschirm an einem zentralen Ort (Eingangsbereich des Gebäudes, Kantine, etc.).
- Idealerweise werden am Abschlussanlass der Energiewochen die Resultate mit den Mitarbeitenden kurz besprochen und analysiert.

NACH DEN ENERGIEWOCHEN

Es ist sinnvoll, den Energieverbrauch in Ihrer Organisation auch nach den Energiewochen weiterzuverfolgen, sei dies mithilfe einer laufenden Energiestatistik oder mithilfe einer erneuten Messung, z.B. nach einem Jahr. Dies kann einen grossen Remindereffekt bei den Mitarbeitenden auslösen.

VORAUSSETZUNGEN

- Geeignete Messstellen und Zähler, um Aussage über den Energieverbrauch Ihrer Organisation machen zu können. Dies wird in der Vorbereitung geprüft.
- Tendenziell ist eine Durchführung der Energiewochen im Winterhalbjahr für Energiemessungen geeigneter.

SUPPORT

Eigenständige Durchführung ist möglich, Koordination durch Energiewochen-Experten wird jedoch empfohlen. Das Standardangebot umfasst: Koordination mit Energieversorger, tägliche Aktualisierung des Messdiagramms, Interpretation der Werte.

AUFWAND

FÜR MITARBEITENDE

- Kein spezifischer Aufwand

FÜR INTERNE ENERGIEWOCHEN-KOORDINATIONSSTELLE

- Koordination mit Energieversorger
- Allenfalls tägliches Auslesen von Zählern (falls nicht automatisch möglich)

VARIANTEN

Zusätzlich zu den zentralen Energiemessungen können den Mitarbeitenden Strommessgeräte zur Verfügung gestellt werden, um am Arbeitsplatz oder zu Hause den Stromverbrauch von Geräten zu ermitteln.

ENERGIE- UND KLIMAWORKSHOP

⑤

MITHILFE EINES WORKSHOPS WIRD IHREN MITARBEITENDEN DER GESAMTKONTEXT DES THEMAS ENERGIE AUF VERSCHIEDENEN EBENEN (SCHWEIZ, GLOBAL) NÄHER GEBRACHT. ZUDEM WIRD DARAUF FOKUSSIERT, WO ENERGIE AM ARBEITSPLATZ UND ZU HAUSE VERBRAUCHT WIRD UND WIE DIESE MIT EINFACHEN MASSNAHMEN EINGESPART WERDEN KANN, OHNE KOMFORTEINBUSSEN. DABEI WIRD AUF DAS AKTIVE MITWIRKEN DER MITARBEITENDEN GEZÄHLT.



ZIEL

Die Mitarbeitenden verstehen den Gesamtkontext des Themas (z.B. Klimadiskussion) und wissen, wo und mit welchen Massnahmen Energie im Arbeits- und privaten Umfeld eingespart oder CO₂ reduziert werden kann. Es wird aufgezeigt, dass Energie vielfach ohne Komforteinbusse gespart werden kann – indem man die BoNs (Betrieb ohne Nutzen) reduziert.

BESCHRIEB

Der Energie- und Klimaworkshop eignet sich sehr gut als Einstieg ins Thema der Energiewochen. Den Mitarbeitenden wird die Thematik einerseits auf einfache, anschauliche und attraktive Weise vorgestellt, andererseits werden interaktive Elemente eingebaut (Erarbeitung von Energiesparmassnahmen im Team, Energiemessungen am Arbeitsplatz, etc.). Damit werden die Mitarbeitenden angeregt, aktiv am Workshop teilzunehmen, ihre eigenen Ideen beizusteuern und somit das Erlernte stärker zu verinnerlichen. Die interaktiven Elemente können teilweise auch den Link zu anderen Modulen herstellen (z.B. Energy-Quizmaster oder Energie- und Klimarechner).

Je nach Bedarf können auch spezifische Themen wie 2000-Watt-Gesellschaft, Mobilität, Kreislaufwirtschaft oder Konsum und Ernährung in den Workshop integriert oder gar fokussiert werden.

INHALT

GESAMTKONTEXT ENERGIE UND KLIMA

- Energieverbrauch Schweiz und global
- Energie- und Klimaziele in der Schweiz und global

ENERGIE IM ALLTAG

- Elektrische Energie
- Heizwärme
- Graue Energie
- Klima (optional)
- Mobilität (optional)
- Ernährung/Konsum (optional)

ERMITTLUNG VON «BETRIEB OHNE NUTZEN BON»

- Wieviel kann eingespart werden?
- Was kann im Alltag einfach umgesetzt werden?

VORAUSSETZUNGEN

- Sitzungsraum für ca. 15–20 Personen (oder je nach Grösse der Gruppe)
- Beamer oder Bildschirm, Internetanschluss
- Flip-Chart oder Whiteboard

SUPPORT

Durchführung durch Energiewochen inkl. Vor- und Nachbereitung des Workshops.

AUFWAND

FÜR MITARBEITENDE

- 2 Stunden (Teilnahme am Workshop)

FÜR INTERNE ENERGIEWOCHEN-KOORDINATIONSSTELLE

- Einladung und Motivation der Mitarbeitenden zur Teilnahme am Workshop

VARIANTEN

Es gibt verschiedene, weitere Angebote für Energieschulung in Unternehmen und Gemeinden. Oft haben auch (grössere) Energieversorger solche Angebote.

MITARBEITENDE-CHALLENGES

⑥

DURCH TÄGLICHE MITARBEITENDE-CHALLENGES, AN WELCHEN DIE MITARBEITENDEN FREIWILLIG TEILNEHMEN KÖNNEN, ERLEBEN UND VERTIEFEN IHRE MITARBEITENDEN DIE THEMEN ENERGIE UND KLIMA AUF EINE SPIELERISCHE UND KOMPETITIVE WEISE. GEWOLLTE VERHALTENSMUSTER WERDEN DURCH DEN ANREIZ DES WETTBEWERBS MIT KOLLEGINNEN UND KOLLEGEN DIREKT UMGESETZT.

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Punkte
Bianca Müller	X	X		X	
Pascal Schwyn		X	X		
Christian Peters	X	X	X	X	
Ruth Moro	X		X		
Karl Schmied	X	X		X	8
Tonio Zindel			X		10
Walter Bischof	X	X		X	1
Anatol Schmidli	X	X	X		25
Charlotte Kind		X	X	X	11
Oskar Solenthaler	X	X	X	X	8
Theo Matzinger			X		9
Kurt Spreiter		X		X	10
Philippe Sutter			X	X	13
Benoit Ledergerber	X	X		X	11
Moritz Limacher	X		X		11
Christina Bürgin		X	X	X	6
Susanne Wettstein	X	X	X		7
Fabienne Sieber		X		X	12

ZIEL

Die Challenges bewirken, dass Handlungsaufforderungen der Energiewochen direkt in Handlungen umgesetzt und «eingeübt» werden. Durch die spielerische Form der Challenges sollen auch Mitarbeitende in die Energiewochen mit einbezogen werden, welche sich allenfalls durch andere Module weniger angesprochen fühlen.

BESCHRIEB

DEFINITION DER CHALLENGES

In der Vorbereitungsphase wird für jeden Tag der Energiewochen eine Challenge definiert. Mögliche Challenges sind z.B. «Mindestens ein Gerät mit Standby im Arbeitsumfeld identifizieren und konsequent ausschalten», «Arbeitsweg mit ÖV oder Langsamverkehr zurücklegen» oder «Online Energie- und Klima-Rechner ausfüllen». Der Herausforderungsgrad der Challenges wird tendenziell von Anfang bis Ende der Energiewochen immer mehr erhöht. Es wird ein guter Mix der Themen angestrebt, eine Verlinkung mit anderen Modulen ist möglich (z.B. Energie- und Klima-Rechner).

ABLAUF

Die Mitarbeitenden tragen zu Beginn der Energiewochen auf einer Pinnwand (z.B. im Pausenraum) oder auf der Energiewochen-Onlineplattform ein, ob sie generell an den Challenges teilnehmen und aktualisieren täglich, ob sie die Challenge vom Vortag erfüllt haben oder nicht (Selbstdeklaration, keine Kontrolle). Die Challenges werden entweder zu Beginn der Energiewochen oder, mit Überraschungseffekt, jeden Morgen für den jeweiligen Tag bekannt gegeben. Pro erfüllte Challenge gibt es Punkte, allenfalls mehr für herausforderndere Aufgaben. Während dem Abschlussanlass wird unter den Mitarbeitenden mit den meisten Punkten ein Preis ausgelost.

VORAUSSETZUNGEN

Keine

SUPPORT

Die Energiewochen-Experten unterstützt Sie mit Ideen und Erfahrungen bei der Definition der Challenges, spezifisch angepasst auf Ihre Themenwünsche und weitere Bedürfnisse.

AUFWAND

FÜR MITARBEITENDE

Ihre Mitarbeitenden haben je nach Challenge maximal 10 Minuten Mehraufwand pro Tag. Das Verhalten aus der Challenge soll grösstenteils auch nach Ende der Challenge beibehalten werden.

FÜR INTERNE ENERGIEWOCHEN-KOORDINATIONSSTELLE

- Mitarbeit bei Definition der Challenges
- Bekanntmachung der Challenge und Ansprechperson für Fragen, Feedbacks, etc.
- Kür des Siegers mit Preisverleihung beim Abschlussanlass

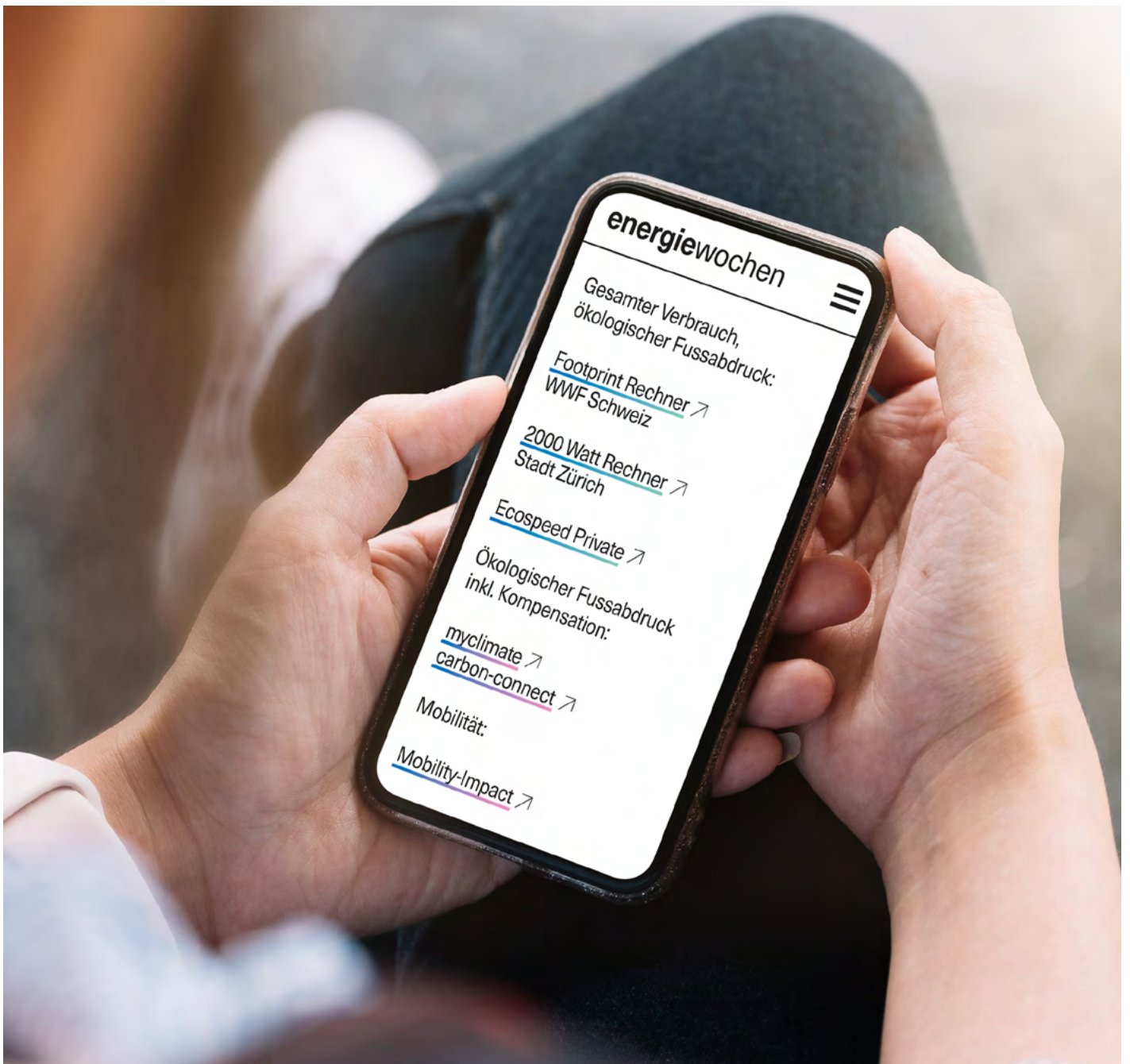
VARIANTEN

- Das Challenge Modul kann auch als Team-Challenge ausgestaltet werden, bei welchem statt Mitarbeitende Teams gegeneinander antreten.
- Die Challenges werden noch lebendiger, wenn die Teilnehmenden die Erfüllung der Challenges mit Fotos festhalten, welche z.B. auf Ihrem Intranet oder im Chat geteilt werden können.

ENERGIE- UND KLIMARECHNER

7

MITHILFE DIESES MODULS ERFAHREN IHRE MITARBEITENDEN MEHR ÜBER IHREN PERSÖNLICHEN ENERGIEVERBRAUCH, CO₂-AUSSTOSS ODER ÖKOLOGISCHEN FUSSABDRUCK. DADURCH WERDEN SIE SENSIBILISIERT, WO ENERGIE VERBRAUCHT UND CO₂ AUSGESTOSSEN WIRD UND WERDEN MOTIVIERT, MASSNAHMEN UND AKTIVITÄTEN, DIE IHREN VERBRAUCH / AUSSTOSS SENKEN, UMZUSETZEN.



ZIEL

Ihre Mitarbeitenden erfahren mehr über ihren persönlichen Energieverbrauch oder CO₂-Ausstoss in einem durchschnittlichen Jahr. Je nach Tool werden zudem Handlungsanweisungen und Beispiele aufgezeigt, wie jeder einzelne seinen Ausstoss bzw. Bedarf senken kann und in welchen Bereichen der grösste Handlungsspielraum besteht.

BESCHRIEB

Es gibt viele verschiedene Energie- und Klimarechner, welche kostenlos zugänglich sind. Für das Ausfüllen der verschiedenen Rechner sind keine vertieften Kenntnisse zum Thema Energie und Klima notwendig.

GESAMTER VERBRAUCH, ÖKOLOGISCHER FUSSABDRUCK Footprint-Rechner (WWF Schweiz)

- 38 einfache Fragen zu Ernährung, Mobilität, Wohnen, Energie, Konsum
- Individuelle Auswertung zu jährlichem CO₂-Ausstoss, Vergleich mit CH- und Welt-Durchschnitt
- Tipps zu einem ökologischen Verhalten
- Information zu Annahmen und Grundlagen zur Berechnung

2000-Watt-Rechner (Stadt Zürich)

- 27 einfache Fragen zu Ernährung, Mobilität, Wohnen, Energie, Konsum, Geräte
- Individuelle Auswertung zu jährlichem Energiebedarf und Leistung
- Vergleich mit Durchschnitt Stadt Zürich
- Einstufung nach Energie-Typ pro Bereich und im Total
- Tipps zu Verbesserungspotenzial

ECOSPEED Private

- Umfassende Ermittlung des eigenen Bedarfs in den Bereichen Ernährung, Mobilität, Wohnen, Konsum, Geräte
- Ausfüllen über Demoversion oder mit Login, um Entwicklung der eigenen Jahresbilanz zu verfolgen
- Vergleich (Energie und CO₂) mit CH-Durchschnitt

Ermitteln des ökologischen Fussabdrucks (Tonnen CO₂/a) und direkte Compensation über Website:

- [myclimate](#)
- [carbon-connect](#)

SPEZIFISCHE BEREICHE

Mobilität: [Mobility-Impact](#)

- Umweltverträglichkeit mehrerer Transportmittel im Vergleich
- Vergleich von «Route», «Energie» und «Abgase»

Haushalte: [energybox 2.0](#)

- Umfassende(re) Ermittlung der vorhandenen Geräte im Haushalt inkl. deren Nutzung (rund 80 einfache Fragen)
- Individuelle Auswertung zu jährlichem Stromverbrauch
- Vergleich mit Schweizer-Durchschnitt
- Tipps und Hinweise zur Reduktion des Verbrauchs

VORAUSSETZUNGEN

Zugriff zu PC, Tablet oder Smartphone mit Internet

SUPPORT

Eigenständige Durchführung möglich

AUFWAND

FÜR MITARBEITENDE

10–20 Minuten (Ausfüllen des Fragebogens)

FÜR INTERNE ENERGIEWOCHEN-KOORDINATIONSTELLE

Bei eigenständiger Durchführung müssen die Mitarbeitenden auf geeignete Weise auf den/die ausgewählten Rechner hingewiesen und zum Ausfüllen motiviert werden. Idealerweise wird das Modul «Energie- und Klimarechner» mit anderen Modulen kombiniert.

VARIANTEN

Die Nutzung eines Rechners kann in verschiedene Angebote und Aktivitäten eingebettet werden:

- Kommunikation und Motivation im Rahmen des Moduls «Kommunikationspaket»
- Gemeinsames (begleitetes) Ausfüllen eines Rechners und Evaluation der Resultate im Rahmen des Moduls «Energie- und Klimaworkshop»
- Verlinkung mit Modul «Mitarbeiter-Challenge»
- Kommunikation der Resultate

ICH WILL MEHR WISSEN

Gerne helfen wir Ihnen bei der Planung, Organisation und Durchführung von Energiewochen in Ihrer Organisation. Rufen Sie uns an oder schicken Sie uns ein E-Mail.

Brandes Energie AG
Charlotte Spörndli
044 213 10 20
charlotte.spoerndli@brandes-energie.ch
www.energieschweiz.ch/energiewochen

energiewochen

Bildquelle: Adobe Stock

EnergieSchweiz, Bundesamt für Energie BFE
Mühlestrasse 4, CH-3063 Ittigen. Postadresse: CH-3003 Bern
Infoline 0848 444 444, www.infoline.energieschweiz.ch
energieschweiz@bfe.admin.ch, www.energieschweiz.ch, twitter.com/energieschweiz